

# Aufruf zur Einreichung von Teilprojektvorschlägen für das Projekt Mobile Stadtteilarbeit

---



## 1. Projektbeschreibung /Fachlicher Rahmen

Für das Projekt Mobile Stadtteilarbeit stellt das Land Berlin insgesamt 9,2 Mio. € aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds für die Bewältigung von Belastungssituationen im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie bereit, die eine Umsetzung von bis zu 36 Teilprojekten in den Berliner Stadtteilen möglich machen.

Mobile Stadtteilarbeit ist auf Gemeinschaftsförderung, gemeinschaftliche Konfliktbearbeitung und Einsamkeitsprävention ausgerichtet und erfolgt nach den Prinzipien der Gemeinwesenarbeit. Besondere Berücksichtigung sollen hierbei die Belastungen der Bürger\*innen im Rahmen der COVID-19-Pandemie erfahren (Nachbarschaftshilfe, aufsuchende Beratung etc.). Mobile Stadtteilarbeit ist frei, sich ganz auf die Anliegen und Themen der Menschen im Stadtteil zu konzentrieren und die Menschen direkt in ihrem Wohnumfeld anzusprechen und einzubinden.

Im Umfeld der Stadtteilzentren sollen grundsätzlich alle Berliner Bürgerinnen und Bürger angesprochen werden. Einen Schwerpunkt bilden jedoch Menschen die sozial benachteiligt sind, bei denen psychosoziale Notlagen drohen, die aufgrund Beeinträchtigung einen besonderen Unterstützungsbedarf aufweisen, oder in anderer Form einer Teilhabeunterstützung benötigen. Hierbei können auch mehrere Merkmale zutreffen.

Durch die Teilprojekte solle eine Verbesserung der materiellen, infrastrukturellen und immateriellen Lebensbedingungen der Bürger\*innen vor Ort erreicht werden. Hierfür ist der Einsatz folgender Methoden vorgesehen:

- Eine aktivierende Befragung pro Teilprojekt im Projektzeitraum
- Zusammenarbeit mit Fokusgruppen / Interessengruppen
- Aktivitäten der Stadtteilarbeit an öffentlichen Orten im Sozialraum (mobile Standorte)
- Teilnahme und Organisation von öffentlichen Veranstaltungen
- Durchführung von (anonymer) (Kurz)Beratungen

## 2. Organisatorischer Rahmen

Für die Umsetzung des Gesamtprojektes wurde der VskA als Fachverband der Nachbarschaftsarbeit damit betraut, die Aufgabe der Regiestelle zu übernehmen. In dieser Funktion ist der VskA verantwortlich für die übergeordnete Koordination und die organisatorische und fachliche Beratung und Begleitung der Teilprojekträger.

Im Zeitraum 07/2021 – 06/2023 ist die Umsetzung von insgesamt 36 Teilprojekten in Stadtteilzentren und Nachbarschaftshäusern mit berlinweiter Bedeutung geplant. Der Projektstart erfolgt in zwei Etappen und ist für 6 Teilprojekte zum 01.07.2021 und für 30 Teilprojekte zum 01.11.2021 möglich.

Innerhalb des Förderrahmens können die Teilprojekte durch Personal- und Sachmittel vollfinanziert und umgesetzt werden. Pro Teilprojekt ergeben sich 1,78 Stellen mit der Eingruppierung S11b bis Stufe 3, wobei eine Aufteilung der Stellenanteile auf bis zu drei



Personen möglich ist. Die Sachmittelkalkulation erfolgt als Restkostenpauschale i.H.v. 40% bezogen auf die Personalkosten.

Die Einreichung von Projektvorschlägen für die Teilprojekte ist für Träger von Berliner Stadtteilzentren und Nachbarschaftshäusern mit gesamtstädtischem Bezug möglich, die sich nicht in wirtschaftlichen Schwierigkeiten befinden. Die Träger müssen in der Lage sein, das beantragte Teilprojekt termingerecht umzusetzen und abzurechnen.

### 3. Antrags- und Auswahlverfahren

Interessierte Projektträger können im ersten Schritt bis zum 25.05.2021 einen Projektvorschlag für die Umsetzung der Teilprojekte per E-Mail an [mo-st@vska.de](mailto:mo-st@vska.de) schicken. Hierfür ist das Ausfüllen des Formulars für die Projektskizze nötig, welches der Ausschreibung angehängt ist.

Die Auswahl geeigneter Projektvorschläge erfolgt durch die Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales als Fachstelle und dem VskA als Fachverband der Nachbarschaftsarbeit.

Im Falle einer positiven Auswahlentscheidung erfolgt im Anschluss als zweiter Schritt das Zuwendungsverfahren, welches durch den VskA begleitet und durch den Finanzdienstleister EFG abgewickelt wird. Hierfür werden weitere Informationen und Dokumente (u.a. eine ausführliche Projektbeschreibung und eine Meilensteinplanung) benötigt.

2

